



# Gemeinsame Pressemitteilung

27.09.2021

Seite 1 von 3

## **Karliczek: Faszination für Naturwissenschaften wecken und stärken**

### **Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik“ in Würzburg ermöglicht Wissenschaft zum Anfassen**

In Würzburg startet am heutigen Tag das Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik“. Es steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Röntgenstrahlung, die Wilhelm Conrad Röntgen vor rund 125 Jahren in Würzburg entdeckte. Vom 27. September bis zum 2. Oktober 2021 bietet die Veranstaltung einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der Röntgenstrahlung: Neben den bekannten medizinischen Anwendungen eröffnet sie der Wissenschaft herausragende Möglichkeiten zum Beispiel bei der Analyse von innovativen Werkstoffen oder der Entschlüsselung des Corona-Virus. Mit einer großen Wissenschaftsshow am heutigen Abend startet das einwöchige Wissenschaftsfestival. Das umfangreiche Angebot kann dabei in Präsenz und online besucht werden. Veranstalter sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) und die Universität Würzburg.

Zum Start des Festivals erklärt Bundesforschungsministerin Anja Karliczek: „Deutschland ist ein Innovationsland und auf die vielen guten Ideen der Menschen im Land angewiesen. Dafür brauchen wir möglichst viele junge Menschen, die sich schon früh für Naturwissenschaften begeistern. Deshalb wollen wir offline und online die Faszination für die sogenannten MINT-Fächer wecken und stärken. Bei den „Highlights der Physik“ nehmen wir ganz gezielt junge Menschen in den Fokus. Wir wollen ihnen zeigen: Physik ist spannend und macht Spaß – und trägt dazu bei, dass unser Land die gewaltigen Aufgaben unserer Zeit meistern kann.“

#### **Hausanschrift**

Kapelle-Ufer 1  
10117 Berlin

#### **Postanschrift**

11055 Berlin

Tel. +49 30 1857-5050

Fax +49 30 1857-5551

presse@bmbf.bund.de

[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

[www.twitter.com/bmbf\\_bund](https://www.twitter.com/bmbf_bund)

[www.facebook.com/bmbf.de](https://www.facebook.com/bmbf.de)

[www.instagram.com/bmbf\\_bund](https://www.instagram.com/bmbf_bund)



27.09.2021

Seite 2 von 3

Dr. Lutz Schröter, Präsident der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, sagt: „Besucherinnen und Besucher können sich auf eine vielseitige Show freuen. Wir begeben uns auf eine spannende Reise zum Thema Röntgenstrahlung, von Wilhelm Conrad Röntgen und seiner bahnbrechenden Entdeckung über moderne Anwendungen in der bildgebenden medizinischen Diagnostik bis hin zur Erforschung von Schwarzen Löchern. Mit der weltbekannten Tanzgruppe „Flying Steps“ aus Berlin und dem iPad-Magier Simon Pierro sorgen wir für zusätzliche Unterhaltung und setzen weitere Akzente.“

Prof. Paul Pauli, Präsident der Universität Würzburg, erklärt: „Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) ist eine Universität mit langer Tradition und Renommee. 14 Nobelpreisträger haben in Würzburg geforscht und gelehrt, darunter der Bekannteste unter ihnen, Wilhelm Conrad Röntgen. Seine Entdeckung „einer neuen Art von Strahlen“ im Jahr 1895, für die er den ersten Nobelpreis der Geschichte erhielt, ging damals wie ein Lauffeuer um die Welt. Durch seinen Verzicht auf eine Patentierung konnten viele Firmen Produkte entwickeln, die darauf aufbauen. Und auch 30 weitere Nobelpreise in der Medizin und den Naturwissenschaften wären ohne den Einsatz von Röntgenstrahlen nicht möglich gewesen. Die JMU zählt international in vielen Wissenschaftsbereichen zur Spitzengruppe, unter anderem in der Physik. Daher war es uns ein besonderes Anliegen, das große Wissenschaftsspektakel im Zusammenhang mit dem 125jährigen Jubiläum der Entdeckung der Röntgenstrahlen nach Würzburg zu holen.“

### Hintergrund:

Aktuelle Fragestellungen der Physik betreffen die gesamte Gesellschaft: Welchen Beitrag hat Röntgenstrahlung für die Entwicklung wirksamer Corona-Impfstoffe geleistet? Wie können Röntgengeräte für die Medizin besser und schonender gestaltet werden? Oder wie gelingt es Wissenschaftlerinnen und



27.09.2021

Seite 3 von 3

Wissenschaftlern, über Röntgenstrahlung im All mehr über Schwarze Löcher zu erfahren?

Herzstück der Veranstaltung ist eine Mitmach-Ausstellung auf dem Marktplatz von Würzburg mit 30 Exponaten. Hier stellen Physikerinnen und Physiker aus ganz Deutschland neueste Erkenntnisse ihrer Wissenschaft zum Anfassen für jedermann vor und beantworten Fragen interessierter Besucherinnen und Besucher. Sie wird ergänzt durch u.a. tägliche Wissenschaftsshows, Live-Experimente, sowie einem umfangreichen Onlineangebot mit interaktivem Kinderprogramm. Würzburg ist die 20. Station der „Highlights der Physik“.

Auftaktveranstaltung ist die „Highlights-Show“ am Abend des 27. September. Durch das Programm führt ARD-Moderator Ranga Yogeshwar, der einem breiten Publikum durch die Wissenschaftssendung Quarks & Co bekannt ist.

Ein besonderer Programmpunkt namens „James Bond im Visier der Musik“ erwartet die Besucherinnen und Besucherinnen auch zum Ende des Wissenschaftsfestivals am Abend des 2. Oktobers. In der Arena wird Metin Tolan, Professor für Experimentelle Physik und Präsident der Georg-August-Universität Göttingen, die gewagten Stunts und außergewöhnliche Technikausrüstung des berühmten Geheimagenten 007 aus physikalischer Sicht betrachten. Der Vortrag wird untermalt mit bekannten James-Bond-Kompositionen, welche die Würzburger Philharmoniker unter der Leitung von Generalmusikdirektor Enrico Calessio präsentieren.

Die „Highlights der Physik“ werden auch in diesem Jahr von zahlreichen Institutionen unterstützt. Dazu zählen u.a. die Stadt Würzburg, die Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung, va-Q-tec und die Internetplattform Welt der Physik.

Weitere Informationen:

[www.highlights-physik.de](http://www.highlights-physik.de)